



- Ballestas-Inseln vor der Küste Paracas
- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Im Panorama-Zug nach Machu Picchu

Peru Clásico 14-Tage-Erlebnisreise

Eine vielfältige Rundreise für Entdecker! Überlandfahrten führen durch eindrucksvolle Landschaften im peruanischen Hochland – dabei immer im Blick: die imposante Kulisse der Anden. In Arequipa und Cuzco erleben wir das koloniale und in Lima das moderne Peru. Wir erforschen die Geheimnisse der beeindruckenden Inkastadt Machu Picchu und tauchen ein in die Mystik des Titicaca-Sees.

1. Tag: Flug auf die Südhalbkugel
Flug nach Lima. Ankunft am Abend und Fahrt zu unserem Hotel. Herzlich Willkommen in Südamerika!

2. Tag: Von Lima nach Paracas
Am Vormittag lernen wir bei einer Stadtrundfahrt sowohl die historische Altstadt als auch das moderne Miraflores kennen. Wir besuchen das Larco-Museum, eine Privatsammlung mit über 50.000 Ausstellungstücken zu den prä-inkaischen Kulturen Perus. Am Nachmittag verlassen wir Lima auf der Panamericana in Richtung Süden. Angekommen in Paracas können wir uns in dem kleinen Städtchen und der ruhig gelegenen Hotelanlage entspannen. 285 km (F)

3. Tag: Von Paracas nach Ica
Heute heißt es früh aufstehen. Mit einem Boot geht es zu den Ballestas-Inseln. Diese felsige Inselgruppe ist die Heimat vieler Tiere, wie z. B. Seelöwen, Pinguine und unzählige Vogelarten. Im Jahre 1975 wurde dieses Gebiet zum Naturschutzgebiet erklärt. Wenn wir Glück haben, können wir Pelikane auf den Inseln erkennen und den in Stein gemeißelten so genannten Kerzenständer entdecken. Unterwegs unterhalten wir

uns mit einem einheimischen Fischer, welcher uns einen kleinen Einblick in seinen Alltag gibt. Auf der Fahrt nach Ica sehen wir die Oase Huacachina. Haben Sie Lust auf etwas Abenteuer? Dann buchen Sie unsere optionale Buggy-Sanddünen-Tour. Hier werden wir in Buggies durch die Dünenlandschaft von Ica zu Orten gefahren, die für andere Fahrzeuge unerreichbar sind. Adrenalin ist hierbei vorprogrammiert. 75 km (F)

4. Tag: Von Ica nach Nazca
Gemeinsam begeben wir uns auf die Spuren von Maria Reiche, die ihr Leben der Erforschung der geheimnisvollen Nazca-Linien widmete. Bis heute geben die gewaltigen Scharrbilder Rätsel auf. Unterwegs legen wir einen Stopp an einem Aussichtsturm ein und blicken aus rund 20 Metern Höhe auf einige der berühmten Geoglyphen des UNESCO-Welterbes. Im Maria-Reiche-Museum lernen wir anschließend die außergewöhnliche Forscherin und ihr Lebenswerk näher kennen, bevor wir unser historisches Hotel beziehen, in dem sie viele Jahre lebte und arbeitete. Am Nachmittag haben wir die Wahl: Entspannung in der ruhigen Oase unseres Hotels oder wir begleiten unsere Reiseleitung

zu den beeindruckenden Aquädukten von Cantalloc – ein Meisterwerk der Ingenieurskunst der Nazca-Kultur. Zum Ausklang des Tages tauchen wir in einem kleinen Planetarium bei stimmungsvollen Kuppelprojektionen noch einmal in die faszinierende Welt der Nazca -Linien ein. 155 km (F)

5. Tag: Von Nazca nach Arequipa
Auf der Panamericana fahren wir weiter in Richtung Süden nach Arequipa. Unterwegs halten wir am Prä-Inka-Friedhof von Chauchilla, auf dem wir Gräber und Mumien aus der Nazca-Kultur besichtigen können. Um uns zu stärken, genießen wir ein Mittagessen in Puerto Inka. 570 km (F, M)

6. Tag: Von Arequipa nach Puno
Während einer Stadtrundfahrt haben wir die Möglichkeit, die „Weiße Stadt“ kennenzulernen. Diesen Namen verdankt Arequipa dem weißen Vulkangestein, aus dem hier viele der Häuser gebaut wurden. Wir werden auch die gut erhaltene Klosteranlage Santa Catalina sehen. Erst im Jahre 1970 wurden Teile des Klosters der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Nun führt uns der Weg durch wunderschöne, beeindruckende Landschaften

und typische Andendörfer nach Puno. 320 km (F)

7. Tag: Schwimmende Inseln der Uros

Wir erleben einen Ort, wo die Bewohner stolz ihre alten Traditionen pflegen: Llachon. Dieses Dorf befindet sich auf der Halbinsel Capachica, die im Titicaca-See gelegen ist. Noch heute wird das landschaftlich wunderschöne Gebiet von den Ureinwohnern der Quechua bewohnt und landwirtschaftlich genutzt. Anschließend besuchen wir die schwimmenden Inseln der Uros. Diese Inseln sind aus getrocknetem Schilf gebaut und schwimmen tatsächlich auf dem See. Sie wurden einst errichtet, um sich vor den umliegenden Feinden zu schützen. (F, M)

8. Tag: Von Puno nach Urubamba

Die Grabtürme der Ureinwohner der Aymara dürfen natürlich nicht fehlen: die Sillustani-Ruinen. Nach diesem Besuch geht es mit dem Bus weiter ins Heilige Tal. Der Weg dorthin führt durch den Altiplano, die Hochebene Perus. Wir verlieben uns sicherlich in diese wunderschöne Landschaft! Wenn das Wetter gut ist, können wir sogar die schneebedeckten Gipfel der Anden sehen. Bei den Ruinen von Raqchi aus Lehm und Vulkangestein können wir die Inka-Bauart bestaunen, bevor wir die Kirche in Andahuaylillas besuchen, die auf alten Mauern eines Inka-Tempels erbaut worden sein soll. 390 km (F)

9. Tag: Wiederentdecktes Machu Picchu

Heute steht ein weiterer Höhepunkt der Reise auf dem Plan. Das Urubamba-Tal zwischen Ollantaytambo und Pisac war für die Inka das „Heilige Tal“. Zunächst besuchen wir die Festung von Ollantaytambo, bevor wir mit dem Zug durch das Urubamba-Tal fahren und das sagenumwobene Machu Picchu besuchen. Die Ruinen dieser Inkastadt waren lange Zeit nur den hiesigen Nachfahren der Inka bekannt. Wir lassen uns von diesem unglaublichen Ort fesseln und verzaubern. Im Laufe des Tages verlassen wir Machu Picchu und setzen die Reise fort. (F)

10. Tag: Aus dem Urubamba-Tal nach Cuzco

Die ländliche Gemeinde Huilloc ist ein kleines, ursprüngliches Bergdorf in der Provinz Urubamba, welches stolz auf das Leben und seine Kultur ist. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Gemeinde machen wir uns auf den Weg

zum berühmten Markt in Chinchero. Es werden Textilien, Schmuck sowie Obst und Gemüse angeboten und es kann nach Herzenslust gestöbert werden. Danach erfahren wir allerhand Wissenswertes darüber, wie Wolle zu diesen kunstvollen Kleidungsstücken verarbeitet wird, die in Peru allgegenwärtig sind. Auf dem Rückweg nach Cuzco halten wir für eine Pisco-Verkostung, wo wir viel über das Nationalgetränk Perus erfahren. Schließlich erreichen wir Cuzco, die alte Hauptstadt der Inka. 70 km (F, M)

11. Tag: In der Stadt der Inka

Heute lassen wir es etwas geruhsamer angehen und schlendern durch die Gassen von Cuzco. Wir besuchen die Kathedrale, sehen einige kuriose Beispiele der Malschule von Cuzco und begeben uns auf die Suche nach dem zwölfeckigen Stein. Über der alten Hauptstadt der Inka, Cuzco, thront die Festung Sacsayhuamán mit ihren Mauern aus gigantischen Felsblöcken. Die restliche Zeit gehört Ihnen – genießen Sie eine der schönsten Städte Südamerikas z. B. bei einem Kaffee an der Plaza de Armas. Optional haben Sie die Möglichkeit, an einem Ausflug nach Maras und Moray teilzunehmen. Maras ist ein kleiner Ort, etwa 40 Kilometer von Cuzco entfernt. Die nahe am Ort gelegenen Salzminen sind hier die Hauptattraktion. Moray liegt nur 7 Kilometer von Maras entfernt auf einer Höhe von 3.500 Metern. Die vier kreisförmigen Terrassen bilden das berühmte abgesenkte Amphitheater. (F)

12. Tag: Cuzco

Der Tag steht Ihnen für individuelle Unternehmungen zur freien Verfügung. Besuchen Sie doch einen der lebhaften Märkte oder das Künstlerviertel bei San Blas, wo es neben dem Kunsthandwerk auch feine Mitbringsel aus Alpaka-Wolle gibt. Oder Sie haben Lust und Energie, optional die berühmten Rainbow Mountains zu erleben! Dann startet früh morgens der Ganztagesausflug zu den bunten Bergen. Nach kurzer Fahrt erwartet Sie ein stärkendes Frühstück, bevor es weiter geht nach Palcoyo. Die ca. zweistündige Wanderung führt durch die spektakuläre Andenlandschaft bis auf 4.980 m zu den Rainbow Mountains. Am späten Nachmittag sind Sie zurück im Hotel. Beim Abschiedessen können wir die gemeinsamen Erlebnisse noch einmal Revue passieren lassen. (F, A)

Event-Tipp

Am 28.07. begehen die Peruaner ihren Unabhängigkeitstag. Wer möchte kann sich unter die Feiernden mischen.

13. Tag: Rückflug

Wir verabschieden uns von Cuzco, denn heute endet unsere erlebnisreiche Reise. Flug nach Lima. Von hier beginnt unser Rückflug zurück in die Heimat. Oder Sie entdecken mit unserem Erholungs-Baustein einen weiteren Höhepunkt dieses faszinierenden Kontinents. (F)

14. Tag: Willkommen zu Hause

Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Peru Clásico

14-Tage-Erlebnisreise ab € 3.795 / ab € 2.735*

Termine und Preise 2026 in €

R 2660300

Termine/Saison	DZ		DZDL		Teilnehmer
	IB	E	IB	E	
06.11.-19.11.26	3.795	2.735	4.045	2.985	min 8
13.11.-26.11.26 K	4.295	3.235	4.545	3.485	min 4
25.12.-07.01.27 K	4.695	3.105	4.945	3.355	min 3

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis).
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens
gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht
werden, kann die Reise nicht stattfinden.

K Bei diesen Reisetagen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ	EZDL
06.11.-25.12.26	675	865

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Lima (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflug in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 12 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 12x Frühstück, 3x Mittagessen, 1x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch im Larco-Museum
- Besuch bei einem Fischer
- Tierparadies Ballestas-Inseln
- Dorfbesuch auf der Halbinsel Capachica
- Bootsfahrt zu den schwimmenden Inseln der Uros
- Bahnfahrt nach Machu Picchu
- Ausflug zu einer Andengemeinde
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2660300..

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Buggy-Sanddünen-Tour (3. Tag) € 70 15

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Maras und Moray (11. Tag)² € 75 11

Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.

- Rainbow Mountains Palcoyo (12. Tag)² € 95 16

² zwischen März und Oktober möglich

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Lima	1 Dazzler by Wyndham Lima	★★★★
Paracas	1 San Agustin Paracas	★★★
Ica	1 Las Dunas	★★★★
Nazca	1 DM Hoteles Nasca oder Casa Andina Nasca	★★★
Arequipa	1 Casa Andina Select Arequipa	★★★★
Puno	2 GHL Lago Titicaca	★★★★★
Urubamba	2 Agustos Urubamba	★★★★
Cuzco	3 Wyndham Costa del Sol Cusco	★★★★

Kategorie Deluxe: Junior Suite in Lima, Suite in Paracas, Superior in Ica und Nazca, Premium Sunset View in Puno, Superior in Urubamba, Colonial in Cuzco

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2660300

Nachhaltiges Reisen

In Chinchero unterstützen wir mit unserem Besuch die lokale Weberkommune.